Herren West Bezirksliga Gr. Nord 2

TV 1894 Braunfels IV : SG 66 Hohenroth
Freitag, 03.02.2023, 20:15 Uhr

Stanzel in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den TV 1894 Braunfels IV hat die SG 66 Hohenroth am Freitag in weniger als 165 Minuten zwei Punkte in der Herren West Bezirksliga Gr. Nord 2 gesammelt. Beim TV 1894 Braunfels IV lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 12:29 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TV 1894 Braunfels IV mit einem und die SG 66 Hohenroth mit 2 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Los ging es mit den Doppeln. Raab / Löber bezwangen Kaiser / Heinrichs in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Menich / Schürtz, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Stanzel / Decker verloren. Fünf Sätze beharkten sich Schmidt / Blechschmidt und Decker / Lauer, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Marcin Menich bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Daniel Kaiser noch ab und quittierte ein 2:3. Kaum was zu bestellen hatte Nils Oliver Raab bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Steffen Stanzel, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Markus Löber verpasste es derweil mit einem 7:11, 13:15, 11:8, 8:11 gegen Eckhard Decker, einen Punkt für sein Team zu holen. Trotz 1:0 Satzführung verlor Jan-Lukas Schmidt sein Spiel gegen Jörg Decker letztlich in vier Sätzen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Robert Blechschmidt hatte seinen Gegner Daniel Lauer beim ungefährdeten 3:0 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Lukas Schürtz gegen Andreas Heinrichs, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV 1894 Braunfels IV und der SG 66 Hohenroth. Kaum Chancen hatte derweil Marcin Menich bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Steffen Stanzel, so dass Stanzel seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Keinen Punkt beisteuern konnte Nils Oliver Raab im Match gegen Daniel Kaiser, das 0:3 verloren ging. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der TV 1894 Braunfels IV am 10.02.2023 gegen den TV 06 Burgsolms versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 10.02.2023 gegen den TTC Merkenbach 1984 mitnehmen.

Statistik:
TV 1894 Braunfels IV
Doppel: Raab / Löber 1:0, Menich / Schürtz 0:1, Schmidt / Blechschmidt 0:1
Einzel: M. Menich 0:2, N. Raab 0:2, M. Löber 0:1, J. Schmidt 0:1, R. Blechschmidt 1:0, L. Schürtz 0:1
SG 66 Hohenroth
Doppel: Stanzel / Decker 1:0, Kaiser / Heinrichs 0:1, Decker / Lauer 1:0
Einzel: S. Stanzel 2:0, D. Kaiser 2:0, J. Decker 1:0, E. Decker 1:0, A. Heinrichs 1:0, D. Lauer 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.02.2023 (11:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").